

Hier sind die wichtigsten Kennzahlen und Entwicklungen im Detail:

Zum Stichtag 31.12.2025 verzeichnete unsere Abteilung einen starken Bestand von **229 Mitgliedern**.

- Aktueller Trend (August 2026):** Nach einem sehr stabilen Jahr 2025 spüren wir aktuell einen leichten, aber ferien- und saisonüblichen Rückgang der Mitgliederzahlen. Die Abteilungsleitung besteht aus Dominik und Ralf.

Unser Trainingsbetrieb läuft unverändert auf Hochtouren. Jede Woche stemmen wir ein organisatorisch forderndes Programm für alle Alters- und Leistungsklassen:

- ### 3. Kritische Herausforderung: Trainer-Situation

Ein großes Dankeschön gilt unserem aktuellen Trainerteam. Mit **einem B-Trainer, drei C-Trainern und drei Trainer-Assistent/innen** verfügen wir über eine hohe fachliche Qualität.

Das Problem: Die Personalsituation ist extrem auf Kante genäht. Ausfälle sind kaum aufzufangen. Zudem blicken wir mit Sorge auf das nächste Jahr: Zwei Assistentinnen stehen vor dem Abitur, zwei C-Trainer stehen im Studium mit ständig wechselnden Stundenplänen. Hier müssen wir dringend gegensteuern, um den Trainingsbetrieb abzusichern. Interessierte Jugendliche für eine Trassi Ausbildung gibt es durchaus, hier fehlt aktuell aber eine Ausbildungsmöglichkeit über das ganze Jahr verteilt.

4. Hallensituation: sportlich Nachhaltiger Aufbau schwierig

Unsere größte Baustelle ist und bleibt die Infrastruktur. Hier haben wir mit unzumutbaren Bedingungen zu kämpfen:

- **Halle „ABS“:** Ist nach wie vor komplett gesperrt. Uns fehlen dadurch seit April letzten Jahres **jede Woche 2 Stunden Trainingszeit auf 9 Feldern** im Jugendbereich.
- **Halle „THS“:** Die Perspektive ist völlig unklar. Die dauerhafte Sperrung sanitärer Anlagen und Umkleidekabinen, Änderung nicht in Sicht.
- **Mangelnde Sauberkeit:** Alle Hallen sind chronisch verreckt (Staub, Sand, Steine, Müll).
- **Hallen und Trainingsequipment ständig kaputt (Netzpfoften)**
- **Sportliche & gesundheitliche Folgen:** Badminton lebt von schnellen Starts und harten Stopps. Auf den verreckten rutschigen Böden verlieren die Spieler den Halt. Ein verletzungsfreies Training und das Beibringen sauberer Bewegungsmuster sind so besonders im Kinder Training kaum möglich. Wir verlieren in den sportmotorisch „goldenen Jahren“ der Kinder massiv an sportlichem Potenzial und damit auch langfristig Mitglieder.
- **Die Jüngsten als Leidtragende:** Für Kinder von 5 bis 8 Jahren können wir mangels Hallenzeiten und verfügbaren Trainern derzeit überhaupt kein Training zwischen 16.00 und 18.00 Uhr anbieten. Dadurch verlieren wir den Nachwuchs schon im Einstiegsalter an andere Sportarten.

Fazit und Ausblick

Die Abteilung lebt und profitiert vom großen Engagement von nur wenigen, die dafür sorgen, dass es für alle funktioniert. Ein stärkeres Interesse aus den Kreisen der Mitglieder wäre wünschenswert. Die Hallensituation (Zeiten und Zustand) müssen besser werden. Das Trainerteam muss vergrößert werden.

Dominik Pozimski und Ralf Karrenberg

Abteilungsteam Badminton